

Barmherzigkeit und auf die Inselwelt. Auf ihm, im Angesicht der Herrlichkeit der Natur, steht eingemeißelt der Spruch: »Das Leben ein Rätsel, der Körper ein Nichts«.

Und doch weiß auch der Chinese, daß die Auflösung, der wir entgegengehen, kein Auslöschen ist, vielmehr die Lösung des Rätsels bringt und die Quelle der Kraft bedeutet für uns und unsere Kinder. Die lange und reiche Geschichte der Chinesen, ihre bleibenden Werke des Geistes und der Kunst beweisen, daß sie sich mit der Entsagung allein nicht zufrieden gaben, vielmehr immer freudig das Leben bejahten und begehrten, doch ihre Kräfte stets aufs neue schöpften aus der Stille der Natur, aus der Einsamkeit, aus geistiger Verklärung. Auch für sie gilt das Wort des deutschen Dichters, der unser Verstehen des Lebens mit der Weisheit des Ostens zu einer letzten menschlichen Wahrheit verband: »Nur wer die höchste Unwirklichkeit erfaßt, wird die höchste Wirklichkeit gestalten«.

Die Zitate im Text sind erste Uebertragungen chinesischer Inschriften  
Das Zitat am Schluß stammt von Hugo v. Hofmannsthal.